Konzept Partner Project: Robot Fight



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Story	1
Charaktersteckbriefe	2-5
Decision-Tree-Diagram	6
Drehbuch	7-18

Vorwort

Die gesamte Story und Charaktere sind alleinig von mir selbst erdacht und komplett fiktional.

Jegliche Grafik in diesem Konzept, sowie in der fertigen Visual Novel, wurden von mir eigenhändig erstellt. Dazu zählen Hintergründe, Charaktere, Items, der Splashscreen und eine Transition.

Alle Sounds und Musik stammen von der Website "https://freesound.org/" und wurden ggf. von mir leicht bearbeitet, geschnitten und gemischt. Die Credits hierfür sind in der Datei "credits.md".

Der Code ist selbstverständlich von mir.

In Angesicht des beschränkten Zeitrahmens, habe ich mein Bestes versucht eine möglichst vollständige Visual Novel zu erstellen. Leider musste ich an vielen Stellen Ideen verwerfen und mich sehr kurzfassen. Trotz allem hat mir der Prozess viel Spaß gemacht und ich hoffe, dass jeder, der meine Visual Novel spielt, auch etwas Spaß haben kann.

Story

Du bist ein*e Student*in an der Hochschule namens "Robert Robotik Hochschule".

Für das nahende Schulfest wirst du in dem Kurs "Remote Robotics", bzw. "Fernbedienbare Robotik" einen kampffähigen Roboter bauen.

Das Bauen des Roboters findet in Partnerarbeit statt. Dafür musst du dich zwischen einem Studenten und einer Studentin entscheiden.

Die nächsten Tage wirst du mit deinem*deiner Projektpartner*in verbringen, um an dem Projekt zu arbeiten, zu reden und ggf. einen kleinen Ausflug zu unternehmen.

Schließlich werdet ihr dann am Roboterkampf während des Schulfestes teilnehmen. Abhängig von dessen Ausgang und der Beziehung zum*zur Projektpartner*in, erhältst du eins von acht Enden.

Charaktersteckbriefe

Protagonist

Name: [Entscheidet der*die Spieler*in]

Geschlecht: ?

Alter: ?

Tätigkeit: Student*in

Archetyp: ?

Charakter: [Entscheidet der*die Spieler*in]

Interessen: ?

Hintergrund: ?

Lily

Name: Lily (Bedeutung: "Die Lilie")

Geschlecht: weiblich

Alter: 21

Tätigkeit: Studentin

Archetyp: "Die Unschuldige" und "Die Liebende" (nach C. G. Jung)

Charakter: freundlich, unschuldig, unsicher, tollpatschig

Interessen: Schmetterlinge, Tiere, Blumen, Natur, Niedliche Sachen

Hintergrund: Sie ist in naturverbunden in einem ländlichen Dorf aufgewachsen. Ihre Eltern waren

immer sehr fürsorglich und verständnisvoll ihr gegenüber. Durch ihre guten Noten

kam sie ans Gymnasium, konnte dort jedoch nie so richtig Anschluss finden.



Louis

Name: Louis (Bedeutung: "Der berühmte Krieger")

Geschlecht: männlich

Alter: 21

Tätigkeit: Student

Archetyp: "Der Herrscher" und "Der Schöpfer" (nach C. G. Jung)

Charakter: intelligent, kühl, selbstbewusst, diszipliniert, zielstrebig, ernst

Interessen: Roboter, Mechas, Anime

Hintergrund: Er ist in einem stillen Dorf aufgewachsen. Seine Eltern sind Akademiker mit hoch

anerkannten Berufen. Sie sahen es schon immer als selbstverständlich an, dass Louis genau wie sie werden würde. Für Louis' Eltern zählen nur Geld und beruflicher Erfolg,

während Emotionen gerne mal unter den Teppich gekehrt werden.



Robotik Professorin

Name: ?

Geschlecht: weiblich

Alter: 21

Tätigkeit: Professorin

Archetyp: "Die Weise" (nach C. G. Jung)

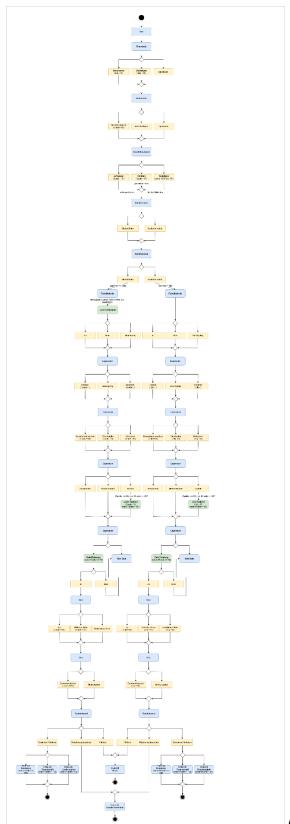
Charakter: pflichtbewusst, zielstrebig, ernst

Interessen: Robotik

Hintergrund: ?



Decision-Tree-Diagram



(siehe "Decision-Tree-Diagram.png")

Drehbuch

SZENE 0 – INTRO

ERZÄHLER

Ein neuer Tag an der Robert Robotik Hochschule.

Nach 4 Semestern hat sich das Gefühl von Gewohnheit endgültig eingenistet. Inzwischen ist auch schon das Ende des 5. Semesters in Sicht.

Das Laufen zur Hochschule gleicht immer mehr einer gedankenlosen Trance. Es ist immer der gleiche gewohnte Ablauf. Beruhigend, aber auch etwas langweilig.

Das Zwitschern der Singvögel füllt die Luft. Der Wind bläst sanft durch Gestrüpp und Bäume. Flora und Fauna in der Vormittagssonne erwachend.

An guten Tagen schiebt der Wind dich auch mal vorwärts statt rückwärts. Als wäre es manchmal nicht schwer genug seine Beine zu den Vorlesungen zu bringen.

Aber heute ist ein guter Tag. Der Wind ist dir wohl gesonnen.

Du trittst in das Hochschulgebäude ein.

SZENE 1 – PINNWÄNDE

ERZÄHLER

Kühle Luft empfängt dich bei deinem Eintritt in das Gebäude.

Da drängt sich jemand mit Eile an dir vorbei.

PROTAGONIST

Huch!

STUDENT*IN

'Tschuldigung!

weiter mit SZENE 1.1, 1.2 oder 1.3

SZENE 1.1 – PINNWÄNDE – BESCHWEREN

PROTAGONIST

Hey! Pass doch auf!

weiter mit SZENE 1

SZENE 1.2 – PINNWÄNDE – BESÄNFTIGEN

Name: Tamara Hezel Studiengang: MIB 6 Matrikelnummer: 263157

PROTAGONIST

Dozent*in: Riem Yasin Semester: WiSe 2022/23

Modul: Visual Novel

Nichts passiert.

weiter mit SZENE 1

SZENE 1.3 – PINNWÄNDE – IGNORIEREN

PROTAGONIST

...

weiter mit SZENE 1

SZENE 1 – PINNWÄNDE

ERZÄHLER

Schnellen Schrittes geht die Person auf die Pinnwände zu.

Nun fällt dir die ungewöhnlich große Menschenmenge auf, die sich um die Pinnwände versammelt hat.

Neugierig bahnst du dir deinen Weg durch den Trubel, um einen besseren Blick erhaschen zu können.

Das größte und auffälligste Poster verkündet feierlich: 'Das diesjährige Robotik-Fest der Robert Robotik Hochschule findet am Freitag, den 22.07. statt.

PROTAGONIST

Oh. Ich hatte völlig vergessen, dass es das gibt.

ERZÄHLER

Deine Augen überfliegen das Poster nach weiteren wichtigen Informationen.

'Von 10:00 bis 18:00 Uhr.', steht geschrieben.

Gequetscht von links und rechts, versuchst du so schnell wie möglich hier fertig zu werden.

'Teilnehmer bestimmter Kurse haben am Schulfest teilzunehmen. Die betroffenen Kurse sind an allen großen Pinnwänden ersichtlich samt Matrikelnummern der Teilnehmer. Für mehr Informationen wenden Sie Sich an Ihre Dozent*innen.', steht es schwarz auf weiß.

Du kannst dich noch daran erinnern, wie du letztes Jahr mit Glück diesem Schicksal entkommen bist.

Es soll schonmal Student*innen gegeben haben, die es ganz schlimm erwischt hat: Sie sollten zwei Projekte innerhalb von zwei Wochen fertigstellen.

Viel Kopfschmerzen und Burnout waren die Folge.

Diese wiederum gefolgt von einer Besauf-Party der Superlative. Aber das sei mal so dahingestellt.

Nach genügend Beschwerden über seelisches und körperliches Leid, wurde diese Art von Tortur zum Glück verboten.

Jetzt darf nur noch ein Projekt als Qual genügen.

Letztendlich gleitet dein Blick über den letzten Absatz des Posters.

'Betroffene Veranstaltungen: Installation von Licht und Sound, Fortgeschrittene Sprachsimulation und Fernbedienbare Robotik.'

Und da war es. Ein Kurs, den du besuchst.

PROTAGONIST

Fernbedienbare Robotik? Da bin ich ja drin. So ein Pech...

ERZÄHLER

Da erklingt ein verärgertes Murmeln hinter dir.

STUDENT*IN

Dieser Kurs steht doch jedes Mal auf dem Plan. Kein Grund sich zu wundern.

ERZÄHLER

Das darauffolgende stoßartige Ausatmen klang als müsste der*die Student*in erstmal dem Ärgernis Dampf ablassen, den du in ihm*ihr erzeugt hast.

weiter mit SZENE 1.4, 1.5 oder 1.6

SZENE 1.4 – PINNWÄNDE – GEREIZT REAGIEREN

PROTAGONIST

Ah, vielen Dank, sehr geehrter Besserwisser. Wie konnte ich nur so dumm sein!

weiter mit SZENE 1

SZENE 1.5 – PINNWÄNDE – ENTSCHULDIGEN

PROTAGONIST

Sorry...

weiter mit SZENE 1

SZENE 1.6 – PINNWÄNDE – IGNORIEREN

PROTAGONIST

...

weiter mit SZENE 1

SZENE 1 – PINNWÄNDE

ERZÄHLER

Du lenkst deine Aufmerksamkeit auf die an dem Kurs angeheftete Teilnehmerliste.

Ja, da steht auch deine Matrikelnummer. Es steht fest. Nun gibt es kein Entkommen.

Aber vorerst geht es zu deiner ersten Vorlesung für den Tag: 'Geschichte der Robotik'. Die perfekte Vorlesung, um die Gedanken schweifen zu lassen oder etwas Schlaf nachzuholen.

weiter mit SZENE 2

SZENE 2 – GESCHICHTSSTUNDE

ERZÄHLER

Du bist im Vorlesungsraum für die Geschichtsstunde angekommen.

Zielgerichtet gehst du auf deinen Platz zu.

Ein Platz in der vorletzten Reihe und direkt neben dem Fenster.

Du setzt dich auf deinen Stuhl.

Pünktlich zum Gong, betritt der Geschichtsprofessor den Raum.

GESCHICHTSPROFESSOR

Setzen... bitte.

ERZÄHLER

Die Student*innen setzen sich.

Die Aufregung durch das baldige Schulfest senkt sich hingegen nicht so schnell.

GESCHICHTSPROFESSOR

• • •

Ich bitte Sie. Sparen Sie Sich Ihre Gespräche für nach der Vorlesung.

ERZÄHLER

Es kehrt Ruhe ein.

Die Vorlesung beginnt.

weiter mit SZENE 2.1, 2.2 oder 2.3

SZENE 2.1 – GESCHICHTSSTUNDE – IM UNTERRICHT AUFPASSEN

GESCHICHTSPROFESSOR

Nun, wie Sie wissen, werden wir uns heute mit den letzten Seiten des neunten Kapitels beschäftigen. Ich hoffe Sie haben...

ERZÄHLER

Das typische Läuten kündigt das Ende der Stunde ein.

Zufrieden streckst du dich etwas, während andere ihre Sachen schnellstmöglich in ihre Rucksäcke packen als würden ihre Leben davon abhängen.

GESCHICHTSPROFESSOR

Nun haben Sie noch etwas Geduld, bitte.

ERZÄHLER

Der Geschichtsprofessor seufzt kapitulierend.

GESCHICHTSPROFESSOR

Wir werden uns nächste Stunde mit dem letzten Kapitel, und zwar dem Kapitels 10 beschäftigen. Der Stoff hierzu wird zwar nicht in der Klausur drankommen, jedoch ist er trotzdem sehr wichtig. Lesen Sie gerne hierfür bis zur nächsten Stunde die Seiten 99-101.

FR7ÄHI FR

Du packst deine Sachen und verlässt den Raum.

weiter mit SZENE 3

SZENE 2.2 – GESCHICHTSSTUNDE – SCHLAFEN

ERZÄHLER

Du ergibst dich deiner Morgenmüdigkeit.

Deine Augenlieder werden schwer.

Das monotone Vortragen von längst vergangenen Geschehnissen wiegt dich rekordverdächtig schnell in den Schlaf.

Ein Läuten reist dich erbarmungslos aus dem Schlaf.

Du öffnest deine Augen.

Vereinzelt packen Student*innen ihre Sachen bereits in ihre Rucksäcke.

GESCHICHTSPROFESSOR

Nun haben Sie noch etwas Geduld, bitte.

ERZÄHLER

Der Geschichtsprofessor seufzt kapitulierend.

GESCHICHTSPROFESSOR

Wir werden uns nächste Stunde mit dem letzten Kapitel, und zwar dem Kapitels 10 beschäftigen. Der Stoff hierzu wird zwar nicht in der Klausur drankommen, jedoch ist er trotzdem sehr wichtig. Lesen Sie gerne hierfür bis zur nächsten Stunde die Seiten 99-101.

ERZÄHLER

Noch etwas schlaftrunken packst du deine Sachen und verlässt den Raum.

weiter mit SZENE 3

SZENE 2.3 – GESCHICHTSSTUNDE – EINE*N ZUFÄLLIGE*N STUDENT*IN BELÄSTIGEN

ERZÄHLER

Du schaust zu der Person, die vor dir sitzt.

Du zerknüllst ein Stückchen Papier, zielst auf den Kopf der nichtsahnenden Person und wirfst.

Die Person zuckt leicht zusammen.

Ein zweites Kügelchen und... Wurf!

Die Person dreht sich nach dir um.

Ein giftiger Blick trifft dich.

Sie dreht sich wieder der Vorlesung zu.

Das typische Läuten kündigt das Ende der Stunde ein.

Vereinzelt packen Student*innen ihre Sachen bereits in ihre Rucksäcke.

Du fängst auch an zu packen.

GESCHICHTSPROFESSOR

Nun haben Sie noch etwas Geduld, bitte.

ERZÄHLER

Der Geschichtsprofessor seufzt kapitulierend.

GESCHICHTSPROFESSOR

Wir werden uns nächste Stunde mit dem letzten Kapitel, und zwar dem Kapitels 10 beschäftigen. Der Stoff hierzu wird zwar nicht in der Klausur drankommen-

ERZÄHLER

So ist das also. Warum für etwas bleiben, das nicht einmal klausurrelevant ist?

Du stehst auf und verlässt den Raum.

weiter mit SZENE 3

SZENE 3 – ROBOTIKSTUNDE

ERZÄHLER

Als nächstes ist die Vorlesung 'Fernbedienbare Robotik' dran.

In dieser Stunde sollte das Projekt besprochen werden und die Partnerzuteilung stattfinden.

Du betrittst den Raum und setzt dich auf deinen gewohnten Platz.

ROBOTIK PROFESSORIN

Schön. Es scheint, Sie haben alle erfolgreich hierhergefunden. Das erspart mir, dass ich einen oder mehreren von Ihnen hinterherlaufen muss, denn das Projekt ist Pflicht und nicht freiwillig.

ERZÄHLER

Ein Student, der offensichtlich mit seiner Motivation kämpfen muss, lässt ein niedergeschlagenes Stöhnen verlauten.

ROBOTIK PROFESSORIN

Nun reißen Sie sich bitte zusammen. Ich werde Ihre Ergebnisse jeweils benoten. Wenn Sie möchten, wäre diese Note dann auch schon die Endnote für diesen Kurs. Ob Sie die angedachte Klausur dann schreiben wollen, ist Ihnen überlassen. Sie wird freiwillig sein. Die Klausur würde dann 50% mit der Projektarbeit zählen. Ist alles soweit klar?

STUDENT*IN

Was ist das Projekt denn eigentlich?

ROBOTIK PROFESSORIN

Ach ja, genau. Das hatte ich vergessen. Manchmal muss ich es gar nicht mehr erwähnen, da es schon jeder wusste.

Sie werden mithilfe des Wissens und den Materialien von diesem Semester, einen Roboter bauen, der in einem Ring einen anderen Roboter bewegungsunfähig machen soll. Alle Infos hierzu, habe ich online hochgeladen.

ERZÄHLER

Wirres Gemurmel und Geflüster macht sich breit.

Angespannt schaust du durch das Zimmer.

Student*innen fangen an bereits Paare zu bilden.

ROBOTIK PROFESSORIN

Dann bitte ich Sie, Sich bitte einen Partner oder eine Partnerin auszusuchen mit dem oder der Sie die Projektarbeit bestreiten möchten.

ERZÄHLER

Du scheinst richtig Pech heute zu haben.

Innerhalb weniger Sekunden scheint schon jeder eine*n Partner*in gefunden zu haben, außer dir.

Nur noch ein Student und eine Studentin scheinen offensichtlich allein dazustehen.

Du hast zwar noch nie bewusst mit ihnen geredet, kennst sie aber in etwa.

Wer von den beiden würde eine*n gute*n Partner*in abgeben?

Nur für das Projekt... So schlimm kann es ja nicht werden.

Wen willst du dir zuerst anschauen?

weiter mit SZENE 3.1 und dann 3.2 oder erst 3.2 und dann 3.1. Dann weiter mit SZENE 3

SZENE 3.1 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS

ERZÄHLER

Ah ja, der Nerd der Klasse. Nicht der einzige. Robotik zieht so einige Leute an, die man als Nerds oder Geeks bezeichnen würde. Dieser hier ist jedoch auch als Klassenbester bekannt und sehr ehrgeizig.

Ihn kann man gut als Einzelgänger bezeichnen. Ob er ein guter Partner abgeben würde? Nun ja, eine gute Gruppennote müsste bei ihm ja eigentlich schon in der Tasche sein, oder nicht? Da müsste man sich schon großartig dumm anstellen, um das ihm zu vermasseln.

Aber ist das Arbeiten mit ihm überhaupt aushaltbar? Seinen Respekt gewinnt man am besten durch gute Manieren und Wissensschatz. Ähm... wie war sein Name nochmal überhaupt?

SZENE 3.2 – ROBOTIKSTUNDE – DIE STUDENTIN RECHTS

ERZÄHLER

Tja, der Tollpatsch der Klasse. Kein Witz. Jeden Tag schafft sie es durch den etwas kleineren oder größeren Unfall Aufmerksamkeit zu erregen.

Mit ihr zusammen das Projekt zu machen, könnte eine Herausforderung werden. Aber vielleicht ist sie ja trotzdem sehr schlau? Tatsächlich weißt du nicht was für Noten sie schreibt.

Sie wirkt trotz ihrer auffälligen Haarfarbe wie ein fast unsichtbares Mauerblümchen. Menschen mit gutem Herz und Unterstützungsgeist, schätzt sie sehr.

SZENE 3 – ROBOTIKSTUNDE

ERZÄHLER

Wen willst du als Partner*in?

weiter mit SZENE 3.3 oder 3.4

SZENE 3.3 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS

PROTAGONIST

Hey, ähm... Willst du mit mir das Projekt machen?

LOUIS

[PROTAGONISTS NAME] ist dein Name, oder?

PROTAGONIST

Ja.

LOUIS

Mein Name ist Louis.

Name: Tamara Hezel Studiengang: MIB 6 Matrikelnummer: 263157

weiter mit SZENE 3.3.1, 3.3.2 oder 3.3.3

Modul: Visual Novel Dozent*in: Riem Yasin Semester: WiSe 2022/23

SZENE 3.3.1 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS – IM UNTERRICHT AUFGEPASST

LOUIS

Gut. Jedenfalls jemand, der im Unterricht aufpasst. Von mir aus können wir zusammen arbeiten.

weiter mit SZENE 3.3

SZENE 3.3.2 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS – IM UNTERRICHT GESCHLAFEN

LOUIS

Schläfst du üblicherweise im Unterricht?

PROTAGONIST

Äh...

weiter mit SZENE 3.3

SZENE 3.3.2 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS – JEMANDEN BELÄSTIGT

LOUIS

... Ok.

weiter mit SZENE 3.3

SZENE 3.3 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS

LOUIS

Freust du dich auf die Projektarbeit? Nächste Woche werden wir damit anfangen.

weiter mit SZENE 3.3.4, 3.3.5 oder 3.3.6

SZENE 3.3.4 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS – JA

PROTAGONIST

Ja, ich habe voll Lust darauf!

LOUIS

Das ist gut. Ich werde sicherstellen, dass unser Projekt ein Erfolg wird.

weiter mit SZENE 3.3

Name: Tamara Hezel
Studiengang: MIB 6
Matrikelnummer: 263157
SZENE 3.3.5 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS – NEIN

PROTAGONIST

Ne, eigentlich habe ich gar keine Lust auf den Scheiß.

LOUIS

weiter mit SZENE 3.3

SZENE 3.3.5 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS – GLEICHGÜLTIG

Hm. ... Ich werde mich darum kümmern, dass unser Projekt trotzdem ein Erfolg wird.

PROTAGONIST

Hm... ich weiß nicht. Mal sehen wie es wird.

LOUIS

Das ist ok. Ich werde sicherstellen, dass unser Projekt ein Erfolg wird.

weiter mit SZENE 3.3

SZENE 3.3 – ROBOTIKSTUNDE – DER STUDENT LINKS

ROBOTIK PROFESSORIN

Wer bereits einen Partner oder eine Partnerin hat, kann gerne gehen. Bitte trefft euch am Freitag hier wieder für die Projektarbeit.

ERZÄHLER

Du verabschiedest dich, verlässt den Raum und gehst nach Hause.

weiter mit SZENE 4a

SZENE 3.4 – ROBOTIKSTUNDE – DIE STUDENTIN RECHTS

PROTAGONIST

Hey, ähm... Willst du mit mir das Projekt machen?

LILY

Ja! Gerne! ... Wie heißt du nochmal?

PROTAGONIST

[PROTAGONISTS NAME].

LILY

Hi [PROTAGONISTS NAME]. Wir hatten noch nichts miteinander zu tun. Darum fiel es mir schwer

mich zu erinnern. Sorry.

Ich heiße Lily übrigens.

Nächste Woche werden wir mit der Projektarbeit anfangen. Freust du dich darauf?

weiter mit SZENE 3.4.1, 3.4.2 oder 3.4.3

SZENE 3.4.1 – ROBOTIKSTUNDE – DIE STUDENTIN RECHTS - JA

PROTAGONIST

Ja, ich habe voll Lust darauf!

LILY

Cool! Ich bin auch schon echt aufgeregt! Das könnte echt spaßig werden.

weiter mit SZENE 3.4

SZENE 3.4.2 – ROBOTIKSTUNDE – DIE STUDENTIN RECHTS - NEIN

PROTAGONIST

Ne, eigentlich habe ich gar keine Lust auf den Scheiß.

LILY

Das ist schade. Ich habe trotzdem vor mein Bestes zu geben.

weiter mit SZENE 3.4

SZENE 3.4.3 – ROBOTIKSTUNDE – DIE STUDENTIN RECHTS - GLEICHGÜLTIG

PROTAGONIST

Hm... ich weiß nicht. Mal sehen wie es wird.

LILY

Mhm. ... Ich freue mich schon etwas auf die Projektarbeit.

weiter mit SZENE 3.4

SZENE 3.4 – ROBOTIKSTUNDE – DIE STUDENTIN RECHTS

ROBOTIK PROFESSORIN

Wer bereits einen Partner oder eine Partnerin hat, kann gerne gehen. Bitte trefft euch am Freitag hier wieder für die Projektarbeit.

ERZÄHLER

Du verabschiedest dich, verlässt den Raum und gehst nach Hause.

weiter mit SZENE 4b

SZENE 4a- LAGERRAUM LOUIS

...

SZENE 4b- LAGERRAUM LILY

...

NOTIZ

Das restliche Skript wurde aus Zeitgründen nicht zuvor in das Drehbuch geschrieben, sondern direkt in den Code.